

Zeitschrift: Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa
Herausgeber: Gesellschaft Pro Vindonissa
Band: - (1924-1925)

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

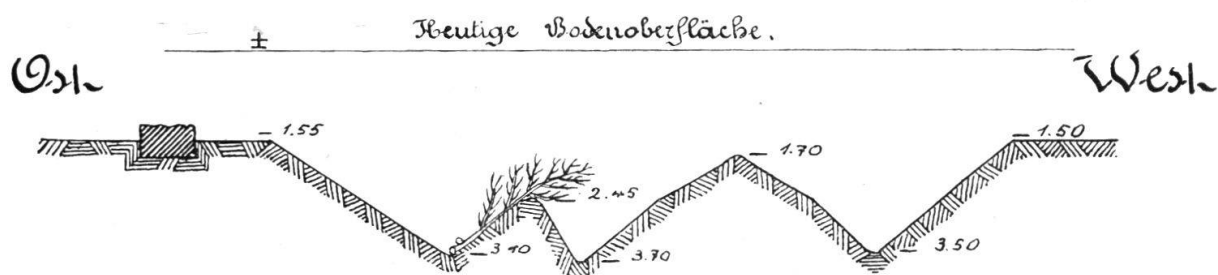


Abb. 1. *Schnitt durch den Wallgraben südlich vom Westtor.*

Links von Ziffer — 1.55 ein Rest der Wallmauer. Bei Ziffer — 3.10 ist der Astverhau angedeutet; vom Holzwerk waren aber keine Reste bemerkbar. Siehe den Text Seite 2.
Aufnahme von C. Fels.

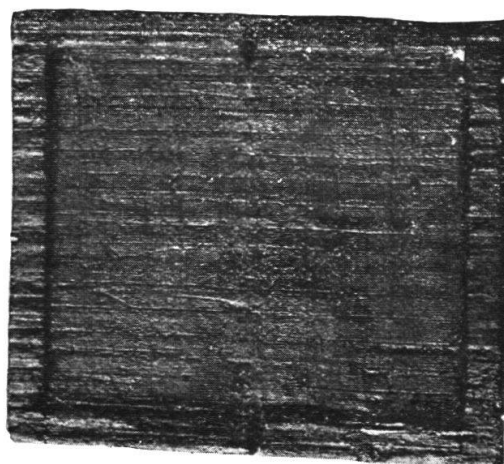


Abb. 2. *Schriftfläche eines Täfelchens ohne Schriftspuren.*

Klischee aus den Brugger Neujahrsblättern 1913, wo der Gebrauch der Schrifttäfelchen in Bild und Wort erläutert ist.

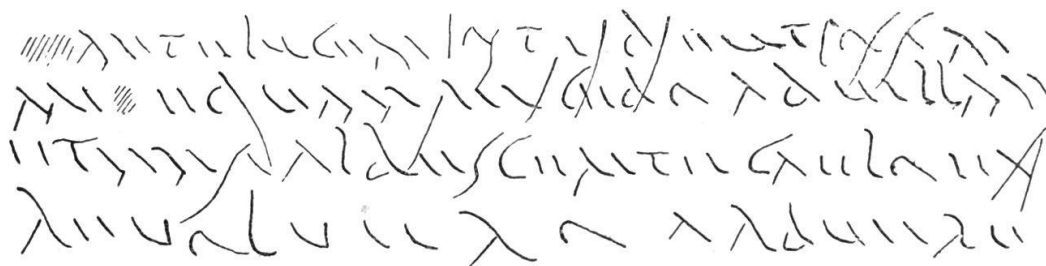


Abb. 3. *Schrift auf Täfelchen 4783*

(siehe den Text auf Seite 4, Ziffer 4 dieses Berichtes).

Nach dem Original gezeichnet von O. Bohn.

Klischee aus dem Anzeiger für Schweizer. Altertumskunde 1925.

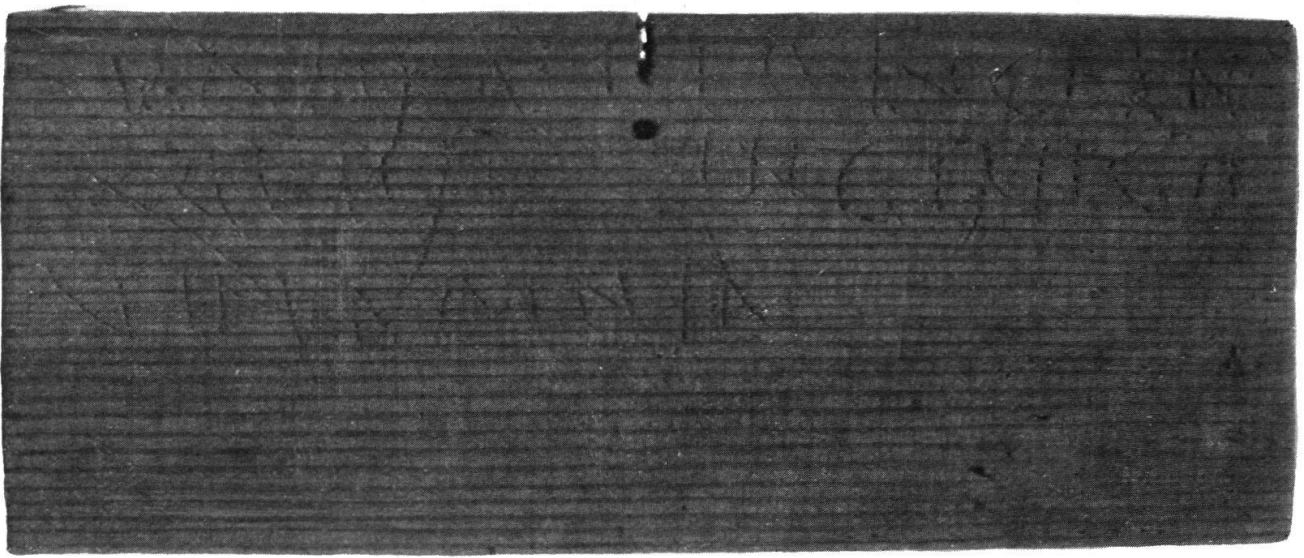


Abb. 4. *Außenseite des Täfelchens 1467 mit der Adresse*

... arisatico Luciano qui est in Girece Vindoina. Der Ortsname Girece unverständlich; über Vindoina siehe den Text Seite 4, Ziffer 2. — Photogr. Aufnahme von E. Fröhlich.



Abb. 5. *Zwei bronzefne Griffel aus dem Schutthügel.*

Wirkliche Länge: 11,1 und 13,7 cm.



Abb. 6. *Bildlampe, gefunden im Schutthügel im April 1925.*

Die Nacktheit des Mannes mit dem Weinkrug zeigt, daß er dem Stande der Sklaven angehört.

Photogr. Aufnahme von E. Fröhlich.